# Jeremia 24

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

**1** Jehova ließ mich sehen, - und siehe, zwei Körbe Feigen waren vor dem Tempel Jehovas aufgestellt - nachdem
Nebukadrezar, der König von Babel, Jekonja, den Sohn Jojakims, den König von Juda, und die Fürsten von Juda und
die Werkleute und die Schlosser aus Jerusalem weggeführt und sie nach Babel gebracht hatte. **2** In dem einen Korbe
waren sehr gute Feigen, gleich den Frühfeigen; und in dem anderen Korbe waren sehr schlechte Feigen, die vor
Schlechtigkeit nicht gegessen werden konnten. **3** Und Jehova sprach zu mir: Was siehst du, Jeremia? Und ich sprach:
Feigen; die guten Feigen sind sehr gut, und die schlechten sehr schlecht, so daß sie vor Schlechtigkeit nicht gegessen
werden können.

**4** Und das Wort Jehovas geschah zu mir also: **5** So spricht Jehova, der Gott Israels: Wie diese guten Feigen, also
werde ich die Weggeführten von Juda, die ich aus diesem Orte in das Land der Chaldäer weggeschickt habe,
ansehen zum Guten. **6** Und ich werde mein Auge auf sie richten zum Guten und sie in dieses Land zurückbringen; und
ich werde sie bauen und nicht abbrechen, und sie pflanzen und nicht ausreißen. **7** Und ich will ihnen ein Herz geben,
mich zu erkennen, daß ich Jehova bin; und sie werden mein Volk, und *ich* werde ihr Gott sein; denn sie werden mit
ihrem ganzen Herzen zu mir umkehren. - **8** Und wie die schlechten Feigen, die vor Schlechtigkeit nicht gegessen
werden können: ja, so spricht Jehova, also werde ich Zedekia, den König von Juda, machen, und seine Fürsten und
den Überrest von Jerusalem, die in diesem Lande Übriggebliebenen und die im Lande Ägypten Wohnenden. **9** Und
ich werde sie zur Mißhandlung, zum Unglück hingeben allen Königreichen der Erde, zum Hohn und zum Sprichwort,
zur Spottrede und zum Fluch an allen Orten, wohin ich sie vertreiben werde. **10** Und ich werde das Schwert, den
Hunger und die Pest unter sie senden, bis sie aufgerieben sind aus dem Lande, das ich ihnen und ihren Vätern
gegeben habe.



Druckausgabe erzeugt am 08.09.2025 auf bibelkommentare.de